

Präsident Kantor Daniel Schmid  
Büro 044 258 92 72 • Mobil 079 330 56 79 • EMail sekretariat@sbdv.ch  
Sekretariat c/o Fachstelle Gottesdienst und Musik der Evang.-ref. Landeskirche des Kantons Zürich  
Hirschengraben 50, 8001 Zürich

## Konzept Neuausrichtung des SBDV

Arbeitspapier zu Händen der ao. GV vom 12. November 2011

### Vorbemerkung

Mehr als zwei Drittel der Mitglieder haben sich im Rahmen der Urabstimmung 2011 für eine Neuausrichtung des SBDV ausgesprochen. Der Vorstand hat sich in einer Klausur intensiv mit der aktuellen Situation des Verbandes, seinen Strukturen und seiner Positionierung im kulturellen Umfeld auseinandergesetzt.

Dieses Arbeitspapier formuliert das Konzept der Neuausrichtung des SBDV und welche Ziele damit erreicht werden sollen.

Der Vorstand legt das Konzept der Neuausrichtung der Generalversammlung vor. Aufgrund der Beschlüsse wird zu Händen der Generalversammlung 2012 eine Statutenrevision vorbereitet.

Das Konzept für die Neuausrichtung sieht drei Hauptstossrichtungen vor. Konzept und revidierte Statuten ermöglichen dem Vorstand, für seine Tätigkeit Jahresziele zu definieren und in Zusammenarbeit mit anderen Verbänden sowie mit Musikhochschulen attraktive Angebote zu realisieren.

### Berufsverband für Dirigentinnen und Dirigenten: Drei-Säulen-Modell

Der SBDV fokussiert seine Tätigkeit auf drei Themenbereiche:

Gewerkschaft	Bildung	Netzwerk
<ul style="list-style-type: none"> <li>Berufsbild «Berufsdirigentin/Berufsdirigent»</li> <li>Mustervorlagen Arbeitsvertrag und Stellenbeschrieb</li> <li>Lohn für Berufsdirigenten, Tarife für Experten</li> <li>Lobbying für die Anliegen von professionellen Dirigentinnen und Dirigenten</li> <li>Beratung von Mitgliedern in Anstellungs- und Lohnfragen</li> <li>Beratung und Begleitung von Vereinen/Kommissionen bei Findungsprozessen von Dirigentinnen und Dirigenten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Durch Zusammenarbeit mit den Musikhochschulen Synergien nutzen</li> <li>Weiterbildung von Mitgliedern an Musikhochschulen im Rahmen des ETCS-Profil fördern.</li> <li>individuelles Coaching, Fachberatung</li> <li>qualifizierte Meisterkurse unterstützen</li> <li>Experten-Ausbildung (Gesangs- und Musikfeste)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Vernetzung mit Berufsverbänden (SBV, SMV, SMPV, etc.)</li> <li>Vernetzung mit Dachorganisationen (SMR, SKGB, SKMV, SCV, SKJF, etc.)</li> <li>Vergrössern des Mitgliederbestandes, Akquisition, Netzwerk erstellen</li> </ul>

### Attraktive Mitgliederstruktur

Es geht um die Verschlinkung der Mitgliederstruktur und Wahrnehmung von Interessen.

Gegenüber der Gründungszeit des SBDV hat sich die Ausbildung von Dirigentinnen und Dirigenten stark professionalisiert. Die folgende Matrix zeigt Ausbildung und fachliche Spezialisierung auf:

Ausbildung / Fachschaft	Chor	Orchester	Blasorchester
Laien • kursorische Ausbildung			
Semi-Professionelle • Teilzeitausbildung (Laien) • CAS/DAS (Berufsmusiker/innen)			
Professionelle • Bachelor/Master Hauptfach Dirigieren			

#### Ausbildung

- Ziel:
- Für die Mitgliedschaft beim SBDV wird zukünftig eine professionelle bzw. semi-professionelle Ausbildung vorausgesetzt.
  - Im Wissen, dass Dirigentinnen und Dirigenten oft in verschiedenen fachlichen Bereichen tätig sind, will der SBDV sowohl die gemeinsamen wie auch die spartenbedingten Spezifika berücksichtigen.

#### Akquisition von Neumitgliedern

- Ziel
- Jeder Absolvent, jede Absolventin einer Dirigier-Ausbildung wird Mitglied beim SBDV (Studienmitglied). Der Mitgliederbeitrag für Studienmitglieder ist sehr niedrig (*diskutieren*: oder entfällt).
  - Während dem Studium kann von den Angeboten und Leistungen des SBDV kostenlos profitiert werden (Kurse, Weiterbildung, Beratung).
  - Im Beruf stehende Dirigentinnen und Dirigenten werden aktiv zur Mitgliedschaft eingeladen.

#### Mitgliedschaft «Freimitglied» – mittelfristige Aufhebung

- Ziel
- Der SBDV richtet seinen Fokus hauptsächlich auf aktive Dirigentinnen und Dirigenten
  - Die Mitgliedschaft-Kategorie «Freimitglied» hat ihre Bedeutung verloren, die wenigsten Freimitglieder nehmen an den Verbandsaktivitäten teil.
  - Aktuelle «Freimitglieder» sollen ihren Mitgliedstatus behalten, es werden jedoch keine zusätzlichen Freimitglieder ernannt.

### Verschlinkung Vereinsstruktur

Aktuell führt der SBDV eine Unterstützungskasse. Zu Gründungszeiten spielte diese eine wichtige Rolle um unverschuldet in Not geratene Berufsdirigenten sozial unter die Arme zu greifen. Dieser Bedarf ist heute nicht mehr gegeben, die Sozialwerke (AHV, ALV, UVG, Pensionskassen, etc.) genügend Absicherung bieten. Für die Unterstützungskasse muss eine separate Kommission gebildet und eine eigene Rechnung geführt werden.

- Ziel
- Die grundsätzliche Idee der Unterstützung wird beibehalten, der Fokus richtet sich neu auf die Aus- und Weiterbildung.
  - Das Kapital der bisherigen Unterstützungskasse wird neu in der Vereinsrechnung separat ausgewiesen. Die bisherige Unterstützungskassen-Kommission wird von ihrem Mandat entlastet.
  - Über die Verwendung der Mittel entscheidet der Vorstand. Er erlässt dazu ein Reglement, welches öffentlich kommuniziert wird.
  - Die wichtigen Elemente des bisherigen Reglements der Unterstützungskassen werden in die Statuten integriert.